

sankt
Katharina

NOVEMBER 2019



St. Martin
→ Seite 5

Neubesetzung der
Krankenhauseelsorge
→ Seite 7

Glaubenszeichen: Der Mantel
→ Seite 22

Auf der Titelseite ist ein Bild von Bischof Leonidas Proaño, *Prophet Lateinamerikas* und *Bischof der Indigenen* zu sehen. (Bild: Germán Obando, Organisation indigenes Volk *fpie*).

Die Gruppe der Jugendlichen, die in Ecuador waren, ist Menschen begegnet, die mit Bischof Proaño arbeiteten und sein Erbe weiterführen. Wir waren einige Tage in Pucahuaico, dem Ort, an dem Bischof Proaño kurz vor seinem Tod ein Ausbildungshaus gegründet hat. In der nach seinen Vorstellungen errichteten Kapelle ist er 1988 beerdigt worden. Wir feierten dort mit der Gemeinde Gottesdienst. Von Surimana Montalvo und Nidia Arrobo, Mitstreiterin von Bischof Proaño, erfuhren wir von seinem Werk und Erbe. Wir waren beeindruckt von der Arbeit der beiden in der von ihm gegründeten Organisation *fpie* und möchten damit verbunden bleiben. Die Organisation setzt die Arbeit seine fort.

Einige Stichwörter von Bischof Proaño, seiner Arbeit und der *fpie*:

- ein revolutionärer Christus und ein Evangelium das subversiv ist, weil es den strukturellen Kern der Unterdrückung und Ungerechtigkeit angreift
- eine Evangelisierung mit politischer, antiimperialistischer und antikapitalistischer Dimension, die zur ganzheitlichen Befreiung, zum Engagement für Gerechtigkeit, für das Leben und zur Verteidigung der Menschenrechte führt
- die Errichtung des Reiches Gottes als Herrschaft der Wahrheit, Liebe u. Gerechtigkeit, der Erschaffung des neuen Menschen und einer neuen Gesellschaft
- konkrete Schritte wie Landreform, ganzheitliche Bildung und Alphabetisierung
- Lernen von und mit den Indigenen, v.a. im Bereich der Organisierung, Gemeinschaft und Natur

- „mit zwei Füßen gehen; ein Fuß im Glauben und einer in der Politik; ein Fuß im Evangelium und einer in den sozialen Bewegungen“

Bischof Proaño arbeitete u. a. mit der Methodik der Christlichen Arbeiterjugend (CAJ), zu der die genaue Analyse der Realität gehört, um dementsprechend zu handeln. Er arbeitete beim II. Vatikanischen Konzil mit und prägte durch seine Arbeit indigene Gruppen und die Befreiungstheologie. Er widmete seine Arbeit v. a. den Indigenen. Dafür wurde er zu Lebzeiten vom Staat verfolgt und wird von Teilen der katholischen Kirche Ecuadors z. T. bis heute bekämpft. Auch wenn sich die Umstände geändert haben, zählen die indigenen Völker häufig noch immer zu den ärmsten und unterdrücktesten Gruppen. 527 Jahre nach der Kolonisation Lateinamerikas durch die Europäer geht der Widerstand der indigenen Völker weiter, unter z. T. großen Opfern und gefährdet von der Ausrottung. Im August hat eine indigene Organisation in Kolumbien den humanitären, sozialen und ökonomischen Notstand ausgerufen: 70 der 102 indigenen Gemeinden sind dort akut von der physischen und kulturellen Auslöschung bedroht! An vielen Orten kämpfen indigene Völker für ihre Rechte, für ihr Land und für das gute Leben der Menschen. So wie sie jetzt im Oktober in den Organisationen, die Bischof Proaño z. T. mitgegründet hat, unter staatlichen Repressionen für ihre Rechte kämpften. Nidia hat uns einen Ruf der Demonstranten geschrieben: Proaño vive – la lucha sigue, sigue! (Proaño lebt – der Kampf geht weiter!)

Florian Schneider

Regelmäßige Gottesdienstzeiten in St. Katharina

	St. Georg	St. Ursula	St. Joseph-Stift
Samstag		17.30 Uhr Beichte pol. Gem. 18.00 Uhr VAM pol. Gem.	17.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag	09.45 Uhr Hochamt	11.45 Uhr Hochamt	fremdsprachliche Gottesdienste, vgl. unten
Montag			
Dienstag	08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr Eucharistiefeier		19.00 Abendgebet mit Sant'Egidio
Mittwoch		17.30 Uhr Beichte pol. Gem. 18.00 Uhr Euch.f. pol. Gem.	18.00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag		1. Donnerstag im Monat Tischmesse	
Freitag	15.30 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Rosenkranzgebet		08.45 Uhr Eucharistiefeier

Fremdsprachliche und weitere Gottesdienste in der Kapelle des St. Joseph-Stiftes:

Italienisch: Sonntag, 10.11., 12.00 Uhr

Tamilisch: Sonntag, 17.11., 11.00 Uhr

Rosenkranzgebet: Mi, 13.11. u. 27.11., 17.30 Uhr

Evangelische Gottesdienste: Sonntag, 10.11. u. 24.11. (mA),
je 10.30 Uhr (mA = mit Abendmahl)

Gottesdienste im ...

Haus St. Elisabeth: Di., 05.11., 16.00 Uhr und Di, 19.11.,
15.00 Uhr Wortgottesdienst zum Patronatsfest, Kirche St. Ursula
Haus St. Franziskus: Di, 12.11., 16.00 Uhr

Kommunionfeiern im ...

Haus Riensberg: Mittwoch, 20.11., 10.00 Uhr
Johanniterheim: Mittwoch, 20.11., 10.45 Uhr

Hauskommunionfeiern: mit Pfarrer Brockmeyer: Do., 07.11.

mit Pastoralreferent Florian Schneider: nach telefonischer Absprache (Tel.: 24 70 693)

Beichtgelegenheit: Beichtgelegenheit besteht nach telefonischer Absprache mit Pfarrer Brockmeyer

Geistliche Begleitung: Dazu sind unsere hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger bereit. Sprechen Sie sie gern an.

Offene Kirche: Unsere Kirchen sind für Besuch, Gebet, kurze Einkehr... geöffnet:

St. Ursula: mo - fr von 11.00 bis 12.00 Uhr, außer an Feiertagen

St. Georg: während der Büroöffnungszeiten: mo, di., do. u. fr: 10.00 - 12.00 Uhr,
und mi: 15.00 - 17.00 Uhr

Kapelle St. Joseph-Stift: täglich über den Eingang des Krankenhauses zu erreichen.

Herzlich Willkommen!



Besondere Gottesdienste im November

Kirchen: **U** = St. Ursula; **G** = St. Georg; **J** = St. Joseph-Stift

G		09.45 Uhr	Hochamt / mit Band & Singers
U	Sonntag, 27.10.	11.45 Uhr	Hochamt / mit Kirchenchor und Gregorianik-schola / parallel Kindergottesdienst
	Donnerstag, 31.10.	11.00 Uhr	ökum. Gottesdienst zum Reformationstag in der Andreas-Gemeinde, vgl. Seite 5
G	Freitag, 01.11.,	15.30 Uhr	Hochamt / mit Gedenken der Verstorbenen der Pfarrei
U	Allerheiligen	19.00 Uhr	
	Samstag, 02.11., Allerseelen	09.15 Uhr	Gottesdienst zu Allerseelen in der Kirche St. Johann
G	Sonntag, 03.11.	09.45 Uhr	Hochamt / parallel Kindergottesdienst
		15.00 Uhr	Gräbersegnung auf dem Riensberger Friedhof
J	Donnerstag, 07.11.	14.30 Uhr	Einführung der neuen Krankenhauseelsorgerinnen, vgl. S. 7
U	Sonntag, 10.11.	11.45 Uhr	Familiengottesdienst
G		17.00 Uhr	ökumenische St. Martinsfeier, vgl. S. 5
U	Montag, 11.11., Hl. Martin	16.30 Uhr	ökumenische St. Martinsfeier, vgl. S. 5
G	Sonntag, 17.11.	09.45 Uhr	Familiengottesdienst
U	Dienstag, 19.11., Hl. Elisabeth	15.00 Uhr	Wortgottesdienst zum Patronatsfest mit den Bewohner*innen aus dem Haus St. Elisabeth und den Bremer Caritaskonferenzen, vgl. 7.
G		20.00 Uhr	Frauenwortgottesdienst, vgl. S. 6

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Informationen zu Taufen, Trauungen und Beerdigungen nur im gedruckten Pfarrbrief.



Gräbersegnung

Sie sind herzlich zur Gräbersegnung auf dem Riensberger Friedhof eingeladen. Wir beginnen mit einer kurzen Andacht in der Kapelle des Friedhofs und gehen dann über den Friedhof zu den Gräbern der Ordensschwwestern und Priester.

- Sonntag, 03. November, 15.00 Uhr
- Friedhofskapelle Riensberg

**„... und siehe,
es war sehr gut.“**

Ökumenisches Horner Friedensgebet

Wenn wir nun wirklich eine Ökologie aufbauen und leben wollen, mit der wir sanieren können, was wir zerstört haben, dann genügt es nicht, alle Wissenschaftszweige anzufragen; wir müssen auch auf den kulturellen Reichtum der Völker schauen – auf die Künste und auf (religiöse) Weisheit und Spiritualität mit ihren ganz eigenen Sprachen. (Nach Texten aus „Laudato si“ von Papst Franziskus.)

In diesem Sinn laden wir ein zum Ökumenischen Horner Friedensgebet.

- **Bewahren**
Freitag, 01. November, 18.00 Uhr,
Horner Kirche
- **Vom Himmel hoch**
Freitag, 13. Dezember, 18.00 Uhr,
Andreas-Gemeinde
- **Schritte**
Freitag, 17. Januar, 18.00 Uhr,
St. Georg
- **Hoffen**
Freitag, 21. Februar, 18.00 Uhr,
Andreas-Gemeinde

*Stephan Klimm Christiane Rostock
Florian Schneider Saskia Schultheis*

Kontakt über unsere Pfarrbüros:

Andreas-Gemeinde: 25 11 770

Horner Kirche: 23 60 56

St. Georg: 23 60 28



Vielfalt statt Einfalt Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag

Nach dem großen Zuspruch vom letzten Jahr in der Horner Kirche findet der Gottesdienst nun zum zweiten Mal statt. Anschließend sind alle Teilnehmenden willkommen zu einer Begegnung und zum Suppenessen im Gemeindehaus. Herzliche Einladung!

- Donnerstag, 31. Oktober, 11.00 Uhr
- Andreas-Gemeinde
Werner von Siemens-Straße 55



Ökumenische St. Martinsfeiern mit Laternenumzug

Kinder und Familien feiern wieder gemeinsam mit unseren evangelischen Nachbargemeinden den Martinstag. Bitte eine eigene Laterne mitbringen.

St. Georg/ev. Kirche Horn:

Beginn in der Kirche St. Georg mit kurzem Gottesdienst, anschließend Martinsumzug zur ev. Kirche Horn.

- Sonntag, 10. November, 17.00 Uhr
- Kirche St. Georg

St. Ursula/St. Ansgarii/Unser Lieben Frauen

Beginn mit der St. Martinsfeier in der Kirche St. Ursula, anschließend Laternenumzug mit Blechbläsern zum Gemeindehaus Unser Lieben Frauen, H.-H.-Meier-Allee 40a, dort Ausklang mit Würstchen und Früchtepunsch. Herzliche Einladung!

- Montag, 11. November, 16.30 Uhr
- Kirche St. Ursula

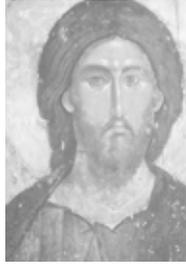
Altes Beten neu entdecken

Zum Jesusgebet

wird regelmäßig am 2. Mittwoch des Monats eingeladen. Interessierte sind herzlich willkommen.

- Mittwoch, 13. November
- 19.00 - 20.30 Uhr
- Haus St. Elisabeth

Weitere Informationen bei Regina Rüpke, Tel 346 85 68



Frauenwortgottesdienst

Im Frauenwortgottesdienst im November geht es darum, keine halben Sachen zu machen.

- Dienstag, 19. November
- 20.00 Uhr
- Gemeindehaus St. Georg



Kontakt:
Elaine Rudolphi
e.rudolphi@st-katharina-bremen.de
0151 / 229 86 388



TheoBar

Über Gott und die Welt reden, diskutieren, gemeinsam lernen. Ihre und Eure Themen könnt ihr vorher hier: <https://kirchenpad.de/p/theobar> eintragen oder mir auf anderem Wege zukommen lassen.

- Donnerstag, 21. November
- 19.00 Uhr
- Gondel, Schwachhauser Heerstr. 207

Kontakt:
Elaine Rudolphi
e.rudolphi@stkatharinabremen.de
0151 / 229 86 388

Neuer Pastor in St. Ansgarii



Seit dem 15. August 2019 ist Benedikt Rogge als gewählter Pastor – zusätzlich zu Pastorin Ulrike Oetken, die zur Hälfte ihres Amtes in die Ausbildung der künftigen Pastöre einstieg – in der

Gemeinde St. Ansgarii tätig. Zu seinem Einführungsgottesdienst lädt die Gemeinde herzlich ein. Die Liturgie und Predigt gestalten Benedikt Rogge, Ulrike Oetken und Schriftführer Bernd Kuschnerus. Es singt die Kantorei unter der Leitung von Kai Niko Henke. Parallel zum Hauptgottesdienst findet ein Kindergottesdienst mit gemeinsamem Essen statt. Im Anschluss lädt die Gemeinde zum Empfang im Gemeindehaus ein.

Wir heißen Pastor Benedikt Rogge in unserer Nachbarschaft und in der Ökumene „Linie 4“ herzlich willkommen!

- Sonntag, 03. November, 12.00 Uhr
- Kirche und Gemeindehaus St. Ansgarii

Neubesetzungen der Krankenhausseelsorge im St. Joseph-Stift

Unser Bischof hat neben Frau Elisabeth Schwerdt (Vorstellung s. September-Pfarrbrief) die Pastoralreferentin Anja Egbers zum 01. November 2019 mit der Krankenhausseelsorge im Krankenhauspfarramt Bremen beauftragt. Sie wird ihre Dienste im St. Joseph-Stift ausüben.



Eine neue Aufgabe...

...liegt vor mir.

Ab dem 01. November werde ich als Pastoralreferentin das ökumenische Seelsorgeteam im St. Joseph-Stift

verstärken. Nach der Elternzeit beginne ich dort mit einer Teilzeitstelle. Erfahrungen aus unterschiedlichen pastoralen Feldern in der Gemeinde, in der Notfallseelsorge, im Hospiz- und Trauerbereich bringe ich mit.

Neu in Bremen bin ich nicht: Mit meinem Mann und unserem kleinen Sohn habe ich hier schon länger ein Zuhause gefunden.

Auf die unterschiedlichen Begegnungen und Kontakte freue ich mich!

Sprechen Sie mich gerne an.

Ihre

Anja Egbers

Die beiden neuen Krankenhausseelsorgerinnen, Frau Elisabeth Schwerdt und Pastoralreferentin Anja Egbers, werden im November in einem ökumenischen Gottesdienst in ihren Dienst eingeführt. Wir wünschen beiden viel Freude und Segen für ihre Dienste an Kranken, Angehörigen und Hauspersonal!

- Donnerstag, 07. November, 14.30 Uhr
- Kapelle des St. Joseph-Stiftes

St. Elisabeth-Tag in St. Ursula Einweihung des Umbaus im Haus St. Elisabeth – Treffen der Caritaskonferenzen des Dekanates

Nach vielen Monaten des Umbaus und Anbaus am Haus St. Elisabeth sind elf neue Zimmer für Bewohner*innen, ein neues Treppenhaus und neue Aufenthaltsräume entstanden. Mit der Feier des Patronatsfestes werden diese nun eingeweiht.



Zusammen mit den Caritaskonferenzen des Dekanates feiert das Haus St. Elisabeth zunächst in der Kirche St. Ursula einen Wortgottesdienst, dann folgen in verschiedenen Räumen die Kaffeetafeln und im Haus St. Elisabeth die Segnung der neuen Räume.

Wir wünschen allen Mitfeiernden einen gesegneten Patronatstag und den neuen Bewohnerinnen und Bewohnern im Haus St. Elisabeth eine

gute Zeit des Einlebens in die Hausgemeinschaft.

- Dienstag, 19. November, 15.00 Uhr
- Beginn in der Kirche St. Ursula

Aus PGR und KV

Beide Gremien treffen sich zum Ende des Jahres in gemeinsamer Sitzung.

In einem ersten Teil werden die Thesen, die Jugendliche aus dem Dekanat vor den großen Ferien vorgestellt hatten und die die gemeinsame Sitzung im Juni schon gesichtet und besprochen hatte,

mit Jugendlichen unserer Pfarrei weiter behandelt.

Der zweite Teil dient dem Austausch bei Glühwein und Gebäck. Die Sitzung ist öffentlich. Herzliche Einladung!

- Mittwoch, 20. November, 20.00 Uhr
- Gemeindehaus St. Georg



Suppe

– Quatschen

– Kennenlernen

Bie unserem nächsten Beisammensein nach dem Gottesdienst in St. Ursula teilen wir mit Blick auf St. Martin Gespräche und gute Suppen.

- Sonntag, 10. November, 12.45 Uhr
- Gemeindehaus St. Ursula

Kontakt:

Elaine Rudolphi

0151 / 229 86 388

e.rudolphi@st-katharina-bremen.de



Willkommensbriefe

Es ist wieder soweit: der nächste Schwung Willkommensbriefe für die Neuzugezogenen will postfertig gemacht werden.

Über fleißige Helfer und Helferinnen freuen wir uns – dann ist das Eintüten fix geschafft!

- Sonntag, 10. November
- 12.45 Uhr (nach der Hl. Messe)
- Gemeindehaus St. Ursula

Für Rückfragen:

Elaine Rudolphi

0151 / 229 86 388

e.rudolphi@st-katharina-bremen.de

Adventskalender für Kinder und Erwachsene

Friedenszeichen

Als Jesus geboren wurde, verkündeten Engel den Frieden auf Erden. Auch heute wünschen sich Kinder wie Erwachsene Frieden. Aber wie kann das gehen?

Der Kalender richtet sich an Kinder zwischen 4 und 12 Jahren und auch Eltern und Pädagogen finden darin zahlreiche Anregungen für die Zeit rund um Weihnachten

www.essener-adventskalender.de

(Preis: 3,50 €)



Der Andere Advent

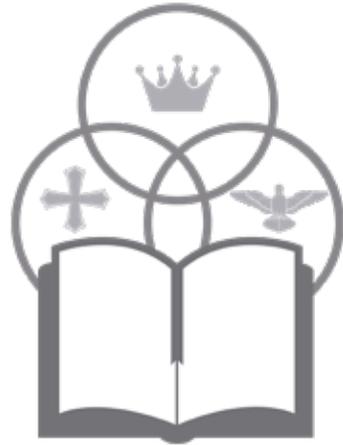
Der Andere Advent lässt in diesem Jahr Figuren aus der Weihnachtsgeschichte zu Wort kommen. Haben die uns heute noch etwas zu sagen? Überraschende Antworten bieten die Texte und Bilder der sechs Advents- und Weihnachtssonntage.

Die Texte möchten Sie zum Nachdenken einladen über unsere Zeit, unser Miteinander und unsere Hoffnung. Autoren wie Mascha Kaléko, Herbert Grönemeyer, Dietrich Bonhoeffer und Herta Müller sind in diesem Jahr dabei. Begleitet werden sie von Bildern und Illustrationen, die ebenfalls neue Aussichten eröffnen – und von einem Nikolausgeschenk.

Unter www.anderezeiten.de können Sie sich ausführlich über den Kalender und die anderen Angebote informieren.

(Preis 8,50 €)

Ab Sonntag, 17. November, in unseren Schriftenständen



Credo – Lese- und Gesprächsreihe

über die Grundlagen unseres Glaubens anhand Joseph Ratzingers „Einführung in das Christentum“

Was ist eigentlich Inhalt und Sinn christlichen Glaubens? Was heißt es, wenn ein Mensch sagt: Credo – ich glaube?

Anhand von Joseph Ratzingers Schrift machen wir uns mit unserem Glaubensbekenntnis, dem „Credo“, näher vertraut, das ja bekanntlich alle Christen, Katholiken, Protestanten und Orthodoxe miteinander verbindet.

Die Lese- und Gesprächsreihe hat am 25. September begonnen. Zum nächsten Termin sind alle herzlich eingeladen, wir befassen uns voraussichtlich mit dem letzten Teil der Einleitung.

- Mittwoch, 27. November
- 20.00 Uhr
- Gemeindehaus St. Ursula

Für Rückfragen:

Katharina Erling, Tel.: 342165
katharinaerling@gmx.de

Patenbesuch Argentinien / Capiovy

In der Sonntagsmesse am 29. September in St. Georg konnten wir nach nunmehr zwei Jahren erneut Christel Theißen und Manfred Brauner vom BFW (Bildungs- und Förderungswerk Pater Josef Marx SVD) begrüßen.



Wie immer haben die beiden uns in ausführlicher und lebhafter Art über die letzten beiden Jahre und die Entwicklungen in und um Capiovy / Misiones informiert.

Durch ihre Reise in unser Patenschaftszentrum in der Provinz Misiones in diesem April war die komplette Berichterstattung sehr authentisch und äußerst informativ. Drei Wochen waren die beiden in der Fundacion (Stiftung) Padre Josef Marx, um sich in Gesprächen und bei der Umsetzung nötiger Investitionen zusammen mit der dortigen Leitung in unserem Sinne einzubringen.

In der Bilderpräsentation nach dem Gottesdienst konnte uns anhand mehrerer Bilder z.B. ein aus Holz gebautes Unterrichts/Speise- und teils Schlafhaus gezeigt werden, welches dank unserer Hilfe errichtet werden konnte.

Mittlerweile verfügt die Stiftung über 24

EFA-Schulen (landwirtschaftliche Schulen) in denen im dualen System gelernt und schon praktische Anwendung in der Landwirtschaft betrieben wird.

Im Profesorado (Hochschule) werden durch Celso Limberger die Lehrer ausgebildet, die dann ihrerseits in den EFAs die Schüler unterrichten.

Da auf diesen EFAs, die Pater Josef schon vor langer Zeit ins Leben rief, überwiegend Kinder unterrichtet werden, die aus den seinerzeit ausgewanderten deutschen und allgemein europäischen Familien stammen, wurden vor Jahren auch die Guarani-Schulen für die indio-stämmigen Schüler gegründet.

Davon gibt z. Z. sechs Einheiten, in denen bilingual in Spanisch und Guarani unterrichtet wird.

Augenblicklich sind auf der Hochschule 180 Studenten, die eine geringe Studiengebühr zu entrichten haben.

Durch die enorme Inflation des argent. Peso von augenblicklich bis zu 55% p.a. müssen täglich fast übermenschliche Anstrengungen bewältigt werden um die geplanten und notwendigen Ausgaben zu stemmen.

In der Messe am 29. September konnten wir in der Kollekte für das BFW und damit für die Fundacion in Capiovy 875,- € einnehmen.

Dafür danken wir Ihnen ganz herzlich im Namen unserer Partner in Argentinien.

Aus gesundheitlichen Gründen werden Frau Theißen und Herr Brauner zukünftig die Arbeit des BFW als Zuarbeit zur Fundacion in Argentinien nicht mehr in gewohnter Manier fortführen können. Wir haben uns entsprechend bei beiden für die akkurate Zusammenarbeit bedankt.

An einer Nachfolgeregelung wird zur Zeit intensiv gearbeitet und das Ergebnis wird uns auch rechtzeitig mitgeteilt werden.

Basareinladung

Unser nächstes Engagement für unsere Patenschaften in Ruanda und Argentinien ist der traditionelle Basar zu Gunsten der Patenschaften. Er bietet wieder allerhand Selbstgebasteltes bei Kaffee und Kuchen.

Silke Vitzthum wird erneut gemeinsam mit ihrem Ehemann, Dr. Hans Holzinger, im Jugendraum eine Mal-Bastel- Gruppe für die Kinder gestalten, zu der alle Kinder herzlich gerne eingeladen sind.

Naturngemäß ist während der ganzen Basar-Zeit (bis max. 14 Uhr) auch wieder der Eine-Welt-Laden geöffnet.

Bitte unterstützen Sie uns wieder mit Ihrem Besuch .

Vielen Dank

Ihr MEF-Kreis St.Katharina v. S.

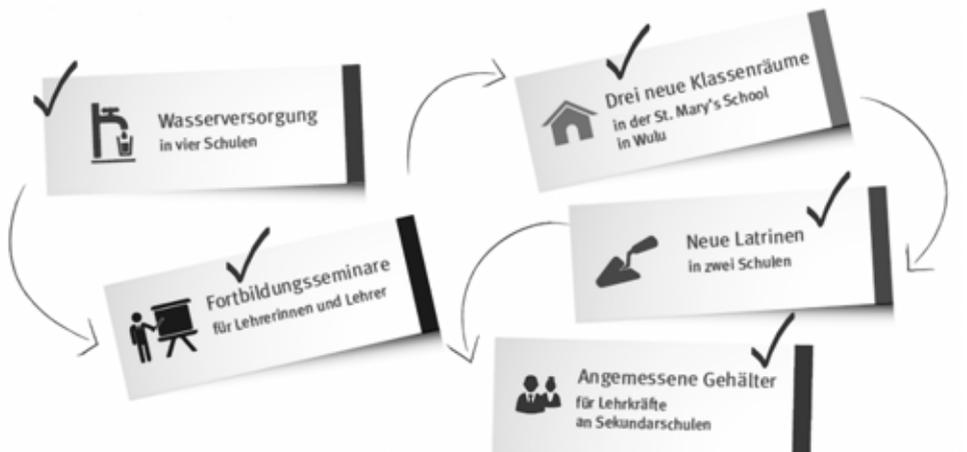
- Sonntag, 17. November
- ab 10.45 Uhr
- Gemeindehaus St. Georg

MISEREOR Projektgruppe

Keksverkauf

Die Misereor-Projektgruppe bietet leckere selbstgebackene Weihnachtskekse zum Verkauf an. Der Erlös kommt unserem Misereor-Projekt im Südsudan zu Gute.

- Sonntag, 25. November
- ab 12.45 Uhr
- Gemeindehaus St. Ursula



Südsudan – Schulen für eine friedliche Zukunft

Besondere Veranstaltungen im November

Veranstaltungsort: **U** = St. Ursula; **G** = St. Georg; **J** = St. Joseph-Stift

U	Mittwoch, 13.11.	09.30 Uhr	Kath. Deutscher Frauenbund: geistlicher Einstieg im Gemeindehaus St. Ursula, anschl. Kaffee-/Teerunde Thema: „Anregungen für ein nachhaltiges Leben“ Referentin: Elke Meier, Bremer Umwelt Beratung e. V. (BUB), Bremen
G	Mittwoch, 13.11.	15.00 Uhr	Begegnungsnachmittag: Thema vgl. Seite 13
U	Mittwoch, 20.11.	19.00 Uhr	Bibelkreis: Thema „Johannesbriefe“
U	Donnerstag, 21.11.	15.30 Uhr	Senioren 55+: Plätzchenbacken für Misereor-Projekt, vgl. Seite 13

Graffiti auf der Mauer (Sperranlage) in Nazareth, Foto: picture alliance/Philippe Lissac/Godong



Niemand wird geboren, um einen anderen Menschen zu hassen. Menschen müssen zu hassen lernen und wenn sie zu hassen lernen können, dann kann ihnen auch gelehrt werden zu lieben, denn Liebe empfindet das menschliche Herz viel natürlicher als ihr Gegenteil.

Nelson Mandela (1918-2013)



WIR SINGEN – Kirchenmusik

Veranstaltungsort: **U** = St. Ursula; **G** = St. Georg;

U	Kirchenchor	Mo	19.00 Uhr	Dagobert Möbius, Tel. 0157 34 58 92 17
U	Band & Singers	Mo	20.00 Uhr	Karin Breitenstein, Tel. 71 946
U	Kleinkinderchor	Do	15.15 Uhr	Imke Meyer (KiTa St. Ursula), Tel. 69 67 67 37
G	Gospelchor	Do	20.00 Uhr	Sascha Kayser, Tel. 0172 9366 300
U	Gregorianik-Schola	Fr	20.15 Uhr	Peter Decker, Tel. 50 59 72

Caritas-Konferenz

Zu unserem nächsten Treffen, bei dem wir die Besuche im Gemeindebereich St. Ursula organisieren, sind Interessierte herzlich willkommen.

- Montag, 04. November, 09.15 Uhr
- Gemeindehaus St. Ursula

Begegnungsnachmittag

Herzliche Einladung an alle Senioren der Pfarrei zu: Hl. Messe, Kaffeerunde und Basteln für den Advent!

- Mittwoch, 13. November, 15.00 Uhr
- Kirche und Gemeindehaus St. Georg

Senioren 55+



Wir backen Plätzchen für das Misereor-Projekt „Schulen für den Südsudan“, die am darauffolgenden Sonntag, 24 No-

vember nach dem Hochamt in St. Ursula am Eine-Welt-Laden-Stand angeboten werden sollen. Mitwirkende mögen ihren vorgefertigten „Lieblingsplätzchenteig“ zum Abbacken und evtl. Zutaten zum anschließenden Verzieren mitbringen.

- Donnerstag, 21. November
- 15.30 Uhr
- Küche im Gemeindehaus St. Ursula

Save the date brot.zeit.für.alle 2020

Im März 2020 feiern wir wieder mit Impulsen, Workshops, Gebet und Brunch gemeinsam *brot.zeit*.

- Samstag, 14. März 2020
- 10.00-14.00 Uhr
- Gemeindehaus St. Ursula



Interreligiöse Gespräche zur Kunst –

Ikonen und Übersinnliches

Aus Anlass der Ausstellung „Ikonen. Was wir Menschen anbeten“ lädt die Kunsthalle Bremen zum Kunstgespräch der Religionen – am Werk, mitten im Museum. Auftakt der dreiteiligen Reihe mit jeweils drei Referierenden verschiedener Religionsgemeinschaften bildet „Ikonen und Übersinnliches“ mit Esra Basha, Mitglied der Schura, Elvira Noa, Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde im Lande Bremen, und Elaine Rudolphi, römisch-katholische Theologin.

- Dienstag, 05. November
- 18.30 Uhr
- Kunsthalle Bremen, Am Wall 207
- Eintritt frei

Für Rückfragen:

Elaine Rudolphi

0151 / 229 86 388

e.rudolphi@st-katharina-bremen.de

KINDER + JUGEND + FAMILIEN

Veranstaltungsort: **U** = St. Ursula; **G** = St. Georg

G	Mutter-Kind-Kreis	montags	08.45 Uhr – 10.15 Uhr	Tel. 25 67 53
G	Spielkreis Bären	di & do	08.45 – 11.45 Uhr	Tel. 25 67 53
G	Spielkreis Drachen	mi & fr	08.45 – 11.45 Uhr	Tel. 25 67 53

Tauftermine und Taufeltern-nachmittag in St. Katharina v. S.

Taufen sind in der nächsten Zeit an folgenden Terminen möglich:

- Sa, 09.11. 11.00 Uhr St. Ursula
- So, 17.11. 13.00 Uhr St. Ursula
- 1. Weihn.tg, 25.12., 13.00 Uhr, St. Ursula
- Sa, 11.01.20 11.00 Uhr St. Georg

sowie in den Sonntagsmessen in St. Ursula und St. Georg. Zur konkreten Terminabsprache melden Sie sich bitte bei Pfarrer Brockmeyer oder im Pfarrbüro.

Junge Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, kommen vorher zu einem gemeinsamen Treffen zusammen. In Begleitung von zwei ehrenamtlichen Katechetinnen lernen sie sich gegenseitig kennen, erfahren mehr über die Bedeutung der Taufe und machen sich Gedanken, was es heißen kann, ihr Kind im Glauben zu begleiten. Für das Treffen ist eine Anmeldung erforderlich, es gibt in nächster Zeit folgenden Termin:

- Samstag, 23. November, 15.30 Uhr
 - Gemeindehaus St. Georg
- Flyer mit Informationen zur Taufe liegen in den Kirchen aus.

Kindergottesdienstteam St. Ursula

- Dienstag, 05. November, 20.00 Uhr
- Gemeindehaus St. Ursula

TaufkatechtInnenteam

- Dienstag, 12. November, 20.00 Uhr
- Pfarrhaus St. Ursula.

Kinderkirche

Die Kinderkirchengruppe trifft sich:

- Donnerstag, 07. November, 16.45 Uhr
- Gemeindehaus St. Georg.

Nähere Informationen:

Hildegard Rickermann, Tel. 6964 7595

Kommunionvorbereitung

Die ersten Gruppentreffen der Kokis sind:

- Samstag, 09. November, 14.30 Uhr
 - St. Ursula
- und

- Donnerstag, 14. November, 16.15 Uhr
- St. Georg.

Die Kommunionkinder feiern ihre Taufereinerung:

- Sonntag, 10. November, 11.45 Uhr
 - Kirche St. Ursula,
- und

- Sonntag, 17. November, 09.45 Uhr
- Kirche St. Georg.

Weitere Informationen:

Hildegard Rickermann, Tel. 6964 7595

Neue Messdiener*innen

Ausbildungstreffen der neuen Messdiener*innen in St. Georg

- donnerstags 07., 14., 21. und 28.11.
- jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr

Die Einführung der neuen Messdiener*innen in St. Georg im Gottesdienst:

- Sonntag, 01. Dezember, 09.45 Uhr

Bastelwerkstatt

Alle Ministrant*innen der Pfarrei und die Kinder nach der Erstkommunion sind zu einer Bastelwerkstatt eingeladen. Dort können kleine Weihnachtsbasteleien und Geschenke hergestellt werden.

- Samstag, 30. November
 - 14.00 bis 17.00 Uhr
 - Gemeindehaus St. Ursula
- Herzliche Einladung!

Krippenspiel St. Georg

Die Proben für unser Krippenspiel beginnen:

- Donnerstag, 28. November
- 16.45 Uhr
- Gemeindehaus St. Georg.

Hirten und Könige, Maria und Josef, Wirt und Engel sind herzlich willkommen!

Weitere Termine sind: Do., 5.12.; Di., 10.12.; Mi., 18.12.; Mo., 23.12. Das Spiel findet am Heilig Abend in der Wortgottesdienstfeier um 16.00 Uhr statt.



LeuchtFeuer
Firmung in St. Katharina

Firmvorbereitung 2019/2020

Jugendliche der Pfarrei, die bis Ende Mai 2019 15 Jahre alt sind, wurden im Oktober per Brief eingeladen. Die Firmung wird an einem Samstag im Juni 2020 stattfinden. Alle, die am Firmkurs teilnehmen möchten, aber keinen Brief erhalten haben, melden sich bitte bei Florian Schneider (f.schneider@st-katharina-bremen.de)

Starttag der Firmvorbereitung für die Firmung vor den Sommerferien 2020 (nur nach vorheriger Anmeldung)

- Dienstag, 12. November, 18.00 Uhr
- Gemeindehaus St. Ursula

Jugenderzitationen für ältere Jugendliche / junge Erwachsene

- 15. bis 17. November
- am Dümmer See

Kontakt: Florian Schneider

f.schneider@st-katharina-bremen.de

Jugendkrippenspiel

Das Jugendkrippenspiel für Jugendliche ab 14 Jahre für Heilig Abend findet wieder statt.

Es wird im November ein erstes Treffen geben.

Bei Interesse: Florian Schneider

f.schneider@st-katharina-bremen.de

Ökumenischer

Jugendgottesdienst

Mit den umliegenden evangelischen Gemeinden mit Firmlingen und Konfirmanden

- Dienstag, 26. November
- Kirche St. Georg

Für junge Erwachsene: nAcht

„nAcht“ ist eine monatliche Veranstaltungsreihe für junge Erwachsene. Immer am 8. Tag eines Monats ab 20 Uhr treffen sich dabei junge Erwachsene, um gemeinsam einen Abend zu verbringen – ganz offen und mit wechselnden Themen. Informationen auf www.kjb-bremen.de



Denkfabrik

Immer nur reden die Hauptamtlichen in der Kirche...?! JETZT seid ihr an der Reihe! Am Sonntag, 17. November, wird es erstmalig in Bremen eine sogenannte „Denkfabrik“ geben. Ihr wolltet schon immer mal ein bestimmtes Projekt in der Gemeinde anstoßen, habt aber zu hören bekommen, dass das nicht geht? Es werden euch Grenzen gesetzt oder eure Ideen von vornherein abgeblockt?

Die Denkfabrik ist DIE Gelegenheit für euch, quer zu denken und experimentell junge Kirche zu gestalten. An diesem Tag dürft ihr „spinnen“, kreativ werden und mit anderen jungen Menschen zusammen an Ideen tüfteln, wie ihr euren Glauben in Bremen leben wollt!

Begleitet wird die Denkfabrik von einer Referentin des Bistums Osnabrück. Für euer leibliches Wohl wird gesorgt. Seid also dabei!

- Sonntag, 17. November, 11 bis 18 Uhr
- in den neuen Räumlichkeiten der Überseekirche in der Konsul-Smidt-Str. 35

Kontakt:

kjb-bremen.de
0421-3694152



Pax Christi Gruppe Bremen lädt ein:

zu einem Gedenken anlässlich des Jahrestages der Deportation der Bremer Juden nach Minsk am 18.11.1941.

Mit Texten und in Stille wollen wir an die Bewohner des Judenhauses, welches an der Stelle der heutigen Grundschule St. Marien stand, erinnern.

Wir treffen uns an den Stolpersteinen am Eingang der Grundschule St. Marien.

- Dienstag, 19. November
- 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr
- Grundschule St. Marien
Hauffstr. 2, Walle

Familienwochenende in Ahmsen

Ein gemeinsames Wochenende mit einem Abenteuertag verbrachten acht Familien aus unserer Gemeinde im Jugendkloster Ahmsen.

Auf dem Programm standen Spiele für Kinder und Erwachsene. Wir haben Monster bekämpft, riesige Hindernisse überwunden und sind sehr viel gelaufen. Auch nachts durch den Wald mit überraschenden Begegnungen! Ein bewegter Gottesdienst in der Kapelle des Klosters rundete unsere gemeinsame Zeit ab. Nächstes Jahr fahren wir wieder hin.





#MyMission ist eine weltweite Aktion der Papstlichen Missionswerke zum Außerordentlichen Monat der Weltmission. Christinnen und Christen rund um den Globus setzen ein Zeichen und teilen ihre Mission mit anderen. Die Frauen des Frauenwortgottesdienstes sind dabei!



Konzert in St. Ursula

André Campra (1660 - 1744):

MESSE DE REQUIEM

André Campras Requiem von 1695 gehört zu den ersten großen Vertonungen der Totenliturgie in Frankreich. Es entstand während seiner Zeit als Kapellmeister an der Pariser Kathedrale Notre-Dame als Auftragswerk im Andenken an den verstorbenen Erzbischof von Paris. Das Werk wurde so geschätzt, dass es bis 1805 bei Gedenkgottesdiensten regelmäßig aufgeführt wurde.

Ab 1697 begann Campra in Paris mit der Vertonung lyrischer Werke, der Ballett-Oper L'Europe Galante und Le Carnaval de Venise (1699). Bis 1720 komponierte er rund fünfzehn opéras-ballets und tragédies lyriques. Inzwischen wurde er zum Kapellmeister der Académie Royale de musique in Paris berufen. Nach dem Tode von Louis XIV. und dem Rücktritt von Michel-Richard Delalande wurde Campra sous-maître der Chapelle Royale in Versailles.

1740 trat er mit 79 Jahren von seinen Ämtern zurück, die letzten vier Jahre seines Lebens verbrachte er zurückgezogen in Versailles.

In unserem Konzert möchten wir Ihnen dieses für die französische Musik des 18. Jahrhunderts so wichtige Werk vorstellen. Es musizieren das Vokal- und Instrumentalensemble „Ambiance“ und die neue kantorei.bremen unter der Leitung von Klaus Westermann. Der Eintritt beträgt 15€, ermäßigt 10€.

Die „Neue Kantorei Bremen“ besteht aus etwa 35 Sängerinnen und Sängern und singt Werke aus Renaissance bis Frühklassik, die in Konzerten und Gottesdiensten in Kirchen Bremens und umzu präsentiert werden. Seit Januar 2018 hat Klaus Westermann die Leitung unseres Chores. Er ist

Spezialist für Alte Musik, Cembalist, Organist und Chorleiter.

Die Neue Kantorei Bremen ist keine geschlossene Gruppe – im Gegenteil: Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und Mitsänger.

- Sonntag, 17. November, 17.00 Uhr
- Kirche St. Ursula

Kontakt:

Klaus Westermann
k.westermann63@googlemail.com
0421 / 2778256

Jutta Ohlendorf
jutta-ohlendorf@web.de
0421 5208775



Sie finden im AtriumKirche: Informationen über Gemeinden und Einrichtungen der katholischen Kirche in Bremen, über Veranstaltungen, kirchliche Arbeit und Dienstleistungen, Rat und Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu Einrichtungen von Caritas, Diakonie und Beratungsstellen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Zeit für Sie! Wenn Sie wünschen, auch für ein persönliches Gespräch.

Das AtriumKirche bietet Ihnen einen Ort zum Verweilen, Ausruhen und Austausch mitten in der City Bremens (Hohe Str. 7 / direkt neben der Kirche St. Johann).

Informationen zum aktuellen Programm finden Sie unter www.atriumkirche.de, unter Telefon 3694-300

oder auf den in unseren Kirchen ausliegenden Programmflyern.

Regelmäßige Begegnungsgruppen in St. Katharina v. S.

Veranstaltungsort: **U** = St. Ursula; **G** = St. Georg

U	Verkauf Fairer Handel	So, 10.11.	nach dem	Tel. 21 45 92
G	Eine-Welt-Laden	So, 17.11.	Gottesdienst	Tel. 23 09 06
U	Caritaskonferenz	Mo, 04.11.	09.15 Uhr	Tel. 34 35 11
U	Offene Kirche	Mo, 25.11.	10.30 Uhr	Tel. 349 17 26
U	Bibelgespräch	Mi, 20.11.	19.00 Uhr	Tel. 21 45 92
G	Frauenwortgottesdienst	Di, 19.11.	20.00 Uhr	Tel. 0151 2298 6388
G	Taufelternkreis 2011/2012	in der Regel am letzten Sonntag i. M. um 15.30 Uhr		
G	Begegnungsnachmittag	Mi, 13.11., 15.00 Uhr, vgl. S. 13		Tel. 243 63 43
U	Senioren 55+	Do, 21.11., 15.30 Uhr, vgl. S. 13		Tel. 25 60 89 Tel 988 43 93
U	Kath. Deutscher Frauenbund	Mi, 13.11., 09.30 Uhr, vgl. S. 12		Tel. 59 62 499
G	Bibel teilen	Do, 14.11. u. 28.11.	20.00 Uhr	Tel. 25 25 00
G	Nähtreff	mittwochs	19.30 Uhr	Tel. 165 40 13
G	Tanzgruppe	dienstags	17.00 Uhr	Tel. 23 77 12
G	Gymnastik für Frauen	montags	17.30 Uhr	Tel. 27 69 460
U	Tischtennis (f. Senioren)	dienstags	09.00 Uhr	Tel. 21 45 92
G	Anonyme Alkoholiker	freitags	20.00 Uhr	Tel. 45 45 85
U	Kreuzbund	mittwochs	19.30 Uhr	Tel. 498 8862 & 0177 - 413 18 94

Kollektenergebnisse

15.09. Blumenschmuck	447,90 €
22.09. Caritassonntag	789,15 €
29.09. Unterhalt unserer Kirchen	247,00 €
29.09. Spenden Projekt Argentinien	875,04 €
06.10. Unterhalt unserer Gemeindehäuser	282,73 €

Kollekten im November

02.11. Priesterausbildung Osteuropa / Renovabis
03.11. Bremer Treff
10.11. Messdiener*innen
17.11. Diaspora-Opfertag
24.11. Adventsschmuck in den Kirchen

 *lichen
Danke!*

Ausgewählte Veranstaltungen aus den Programmen unserer evangelischen Nachbargemeinden

(soweit bis Redaktionsschluss bekannt)

St. Ansgarii-Gemeinde

Flöte und Marimba - Jubiläumskonzert
– 20 Jahre duo mélange. Ein besonderes Hörerlebnis erwartet die Zuhörer in der St. Ansgarii-Kirche. Das Leipziger duo mélange nimmt das Publikum mit auf eine außergewöhnliche Klangreise: Almut Unger und Thomas Laukel kombinieren die klassische Querflöte mit der Marimba, einem dem Xylophon ähnlichen Schlaginstrument, das hierzulande noch recht selten zu hören ist und seine Wurzeln in der südamerikanischen Folklore bzw. im nordamerikanischen Jazz hat. Es werden einige Stücke zu hören sein, die den Zuhörern vielleicht aus anderen Zusammenhängen bekannt sind, die aber im Arrangement des duo mélange in ganz neuem Gewand erscheinen. Karten zu 10,- € (ermäßigt 5,- €) an der Abendkasse ab 16.30 Uhr. Freie Platzwahl.

- Samstag, 03. November, 18.00Uhr
Internet: www.ansgarii.de

St. Remberti

Taizé-Andacht - Taizé-Andachten sind meditative Andachten, die von kurzen, mehrstimmigen Gesängen geprägt sind. Durch die häufige Wiederholung prägen sie sich schnell ein, so dass auch Notenunkundige recht bald mitsingen können. Man kann aber auch einfach nur still dabeisitzen und sich der tragenden Kraft der Gesänge still überlassen.

- Donnerstag, 21. November
20.00 - 21.00 Uhr
Internet: www.remberti.de

Ev. Andreas-Gemeinde

Felix Mendelssohn Bartholdy / Oratorium „Elias Op. 70“ / Eva Koch: Sopran I; Hanna Thyssen: Sopran II; Annette Gutjahr :Alt I; Hilke Andersen: Alt II; Tomonobu Kurokawa: Tenor I; Kurokawa Kodama: Tenor II; Jorge Martinez: Bass I; Max Börner: Bass II; Ensemble Ars Canora, Antje Kidler: Konzertmeisterin, Kantorei Andreas-St. Remberti, Leitung: Rolf Quandt

Eintritt: 16,00 / 19,00 €, Kartenvorverkauf im Gemeindebüro der Andreas-Gemeinde, im Gemeindebüro der St. Remberti-Gemeinde, Friedhofstr. 10 und im Kapitel 8, Domsheide 8

- Sa., 09.11., 17.00 Uhr
- Andreas-Gemeinde Werner-von-Siemens-Str. 55
Internet: <http://bit.ly/2ofRfWw>



Evangelische Kirchengemeinde Horn

Seile in der Bibel – Vortrag des Bremer Künstlers Joachim Fischer (s. a. www.knotenkreuze.de), anschl. Möglichkeit zum Gespräch und zum Erwerb von Knotenkreuzen.

- Freitag, 22. November, 19.30 Uhr
- Kl. Saal im Gemeindehaus
Horner Heerstr. 28
Internet: <http://bit.ly/2nKo0aq>

Gemeinde Unser Lieben Frauen

Benefizkonzert für Unicef / Das Trio „Raum 443“ musiziert im großen Saal des Gemeindezentrums. Bei diesem Konzert dürfen sich die Gäste auf Werke von Georg

Friedrich Händel und Johannes Brahms freuen, außerdem auf lebhaft spanische Musik und eine zeitgenössische musikalische Exkursion auf die Färöer-Inseln. Die Pianistin Simona Celkiene aus Litauen, die Cellistin Lisa Malinski mit starkem Bezug zu Island und die Flötistin Ricarda Streckel mit deutschen, tschechischen und französischen Wurzeln konzentrieren sich bei ihrer gemeinsamen Arbeit nicht auf die Unterschiede, sondern auf die Gemeinsamkeiten, die sie teilen. Die Barriere der verschiedenen Muttersprachen verliert an Bedeutung im Vergleich zur universellen Sprache, mit der alle drei vertraut sind: Musik, die an vielen Orten auf der ganzen Welt mit dem gemeinsamen Kammerton von 443 Hertz gesprochen wird. Das Trio setzt sich mit dem Projekt „Raum 443“ für Völkerverständigung und kulturellen Austausch ein.

Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten von Unicef werden erbeten.

- Samstag, 23. November, 19.30 Uhr
- Gemeindezentrum,
H.-H.-Meier-Allee 40 a

Internet: <http://bit.ly/1N9pAaC>

Evangelisch-Methodistische Erlöser-Kirche

Tiramisu – das etwas andere Café – mit Geflüchteten

- Freitags
- 15.00-18.00 Uhr

Internet unter: www.emk-bremen.de

Evangelische Kirchengemeinde Borgfeld

- 09.11. siehe Andreas-Gemeinde
- Internet: www.kirche-borgfeld.de

Evangelische Kirchengemeinde Oberneuland

„Haydn Blues“ - breezy-art-ensemble - Alte Musik neu gespielt, Stefan Ruf / Trompete, Dirk Piezunka / Saxophon, Detlef Reimers / Posaune und Thomas Lück / Tuba.
Karten zu 18,- / 12,- €.

- Sonntag, 03. November, 18.00 Uhr
 - Kirche St. Johann zu Oberneuland,
Oberneulander Landstr. 41
- Internet: www.kirche-oberneuland.de

Etwas Warmes für die Seele



Der Christkönigs-sonntag ist für unsere evangelischen Mitchristen der „Ewigkeitssonntag“ und für sie mit dem Totengedenken verbunden. Unsere

evangelischen Nachbargemeinden bieten auf dem Riensberger Friedhof in einem Zelt heiße Getränke und offene Ohren an, sowie in der Kapelle des Friedhofs jeweils zur vollen Stunde Impulse und die Möglichkeit, eine Kerze zu entzünden. Von St. Katharina aus sind wir ab 14 Uhr dabei.

- Sonntag, 24. November
- 12.00-17.00 Uhr
- Riensberger Friedhof

Für Rückfragen:

Elaine Rudolphi

0151 / 229 86 388

e.rudolphi@st-katharina-bremen.de

Zeichen und Bilder des Glaubens: Mantel

Der Mantel als ein größeres, weites Kleidungsstück mit langen Ärmeln, das meist zum Schutz gegen die Witterung über der sonstigen Kleidung getragen wird, hat einen besonderen Symbolwert. Mäntel von wertvoller Qualität, besonderer Bestickung und Verarbeitung dienen dem Ausdruck von Macht, Würde und hohem Status. In der christlichen Tradition hat man das Himmelszelt auch als den ‚Weltenmantel‘ bezeichnet, der den Kosmos überwölbt und die Menschen beschützt. Daher kommt die Darstellung astrologischer Motive auf mittelalterlichen Priestergewändern.

Ein Mantel gibt Wärme und Geborgenheit. Diese Symbolisierung findet sich eindrücklich in der ‚Schutzmantelmadonna‘, eine Darstellung der Maria, die unter ihrem ausgebreitetem Mantel betende Gläubige birgt und liebend umhüllt. Schutzmantelmadonnen gibt es in der Bildenden Kunst seit dem 13. Jahrhundert. Das Motiv basiert auf dem Rechtsbrauch des Mantelschutzes, wonach man einer Person durch Bedecken mit seinem Mantel rechtlichen Schutz gewährt. Auch die Redensart, den ‚Mantel des Schweigens‘ über etwas breiten oder etwas mit dem

Mantel der ‚christlichen Nächstenliebe‘ bedecken, weist auf diesen seelischen Schutzcharakter hin.

Das An- und Ablegen von Kleidern wurde oft mit Rollenwechsel, mit dem An- und Ablegen eines Lebensentwurfs verbunden. Die Vorstellung, dass etwas von der Aura des Mantelträgers auf das Kleidungsstück übergeht, lässt es zum geschätzten Erbstück des Propheten werden. Der Mantel des Propheten Elija teilt das Wasser des Jordans. Und nach der Entrückung Elijas im feurigen Wagen nimmt ihn sein Schüler Elischa an sich, um damit das Wunder zu wiederholen (2 Könige 8-14).

Der Heilige Martin teilt seinen Offiziersmantel mit einem Bettler und gewährt ihm so Wärme und Schutz. Ein Vers aus dem

Buch Jesaja beschreibt diesen Gestus aus der Sicht des Bettlers:

Meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet (Jesaja 61,10).



Pfarrer	Hartwig Brockmeyer	Tel. 988 43 93	h.brockmeyer@st-katharina-bremen.de
Pastoralreferentin	Hildegard Rickermann	Tel. 6964 7595	h.rickermann@st-katharina-bremen.de
Past. Mitarbeiterin	Elaine Rudolphi	0151 2298 6388	e.rudolphi@st-katharina-bremen.de
Pastoralreferent	Florian Schneider	Tel 247 06 93	f.schneider@st-katharina-bremen.de
Vorsitzender KV	Peter Gerkmann	Tel. 23 51 47	Peter.Gerkmann@kabelmail.de
Vorsitzende PGR	Carmen Christ	Tel. 25 85 379	cachrist@nord-com.net



Pfarrbüro St. Georg

Silvia Struck / Ledaweg 2 A
28359 Bremen / Tel. 23 60 28
Fax: 23 97 49
st.georg@st-katharina-bremen.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr:
10 – 12 Uhr, Mi 15 – 17 Uhr

Kindertagesstätte

Sandra Lübbe / Tel. 23 02 59
st.georg-horn-lehe@kiki-bremen.d



Pfarrbüro St. Ursula

Elisabeth Kommer / Schwachhau-
ser Heerstr. 166 / 28213 Bremen
Tel. 21 45 92 / Fax: 21 92 40
st.ursula@st-katharina-bremen.de

Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr:
10 – 12 Uhr, Do: 15 – 17Uhr

Kindergarten:

Imke Meyer / Tel. 69 67 67 37
st.ursula@kiki-bremen.de



Kapelle Krankenhaus St. Joseph-Stift

Schwachhauser Heerstr. 54
28209 Bremen

Katholische Krankenhausseelsorge

Zentralruf: Tel. 347-0



Caritas-Einrichtungen: Altenpflegeheim Haus St. Elisabeth, Tel 2 100 100
Altenpflegeheim St. Franziskus, Tel 33 57 30
Ambulanter Pflegedienst „Gepflegt zu Hause gGmbH“, Tel 22 32 40



St. Katharina im Internet:
st-katharina-bremen.de



St. Katharina bei Twitter:
twitter.com/katharinabremen



St. Katharina auf Facebook:
facebook.com/StKatharinaBremen



St. Katharina auf Instagram:
instagram.com/stkatharinabremen

Redaktion: Pfr. H. Brockmeyer, G. Halama, E. Kommer, E. Rudolphi / Der nächste Pfarrbrief erscheint am 17. November 2019 / Redaktionsschluss für die Dez.-Januar-Ausgabe ist der 28. Oktober 2019

V. i. S. d. P. und Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Katharina v. Siena, Bremen

Bankverbindung St. Katharina bei der Sparkasse Bremen:

IBAN: DE35 2905 0101 0080 9158 38 — BIC: SBREDE22XXX

(Sich) Gutes tun zum Advent

MEF-Basar



17. November 2019
10.45-14.00 Uhr
Gemeindehaus St. Georg
mit Bastelaktion für Kinder

Keksverkauf



24. November 2019
ab 12.45 Uhr
Kirche St. Ursula



MISEREOR
Projektgruppe